

CED und COVID-19: Faktoren, die das Risiko für einen schweren Verlauf erhöhen

Datum: 23.05.2020

Original Titel:

Corticosteroids, but not TNF Antagonists, are Associated with Adverse COVID-19 Outcomes in Patients With Inflammatory Bowel Diseases: Results from an International Registry

Kurz & fundiert

- Wissenschaftler analysierten die Daten von 525 CED-Patienten mit COVID-19
- CED-Patienten hatten bezüglich COVID-19 kein signifikant erhöhtes Sterberisiko
- Ein höheres Alter, Begleiterkrankungen und systemische Kortikosteroide gingen mit einem größeren Risiko für einen schweren COVID-19-Verlauf einher – für [TNF](#)-Hemmer galt das nicht

DGP - Wissenschaftler identifizierten in der vorliegenden Studie Faktoren, die mit einem schweren COVID-19-Verlauf bei Patienten mit chronischer Darmentzündung einhergingen. Dazu zählten ein höheres Alter, Begleiterkrankungen und systemische Kortikosteroide, nicht aber [TNF](#)-Hemmer.

Viele Wissenschaftler und Ärzte beschäftigten sich mit der Frage, wie die Krankheit, die durch das neue Coronavirus ausgelöst wird (COVID-19), bei Patienten mit einer chronisch entzündlichen Darmerkrankung (CED) verläuft. Ein internationales Forscherteam griff hierfür auf eine internationale Datenbank speziell für COVID-19 und CED ([SECURE-IBD](#)) zurück.

Wissenschaftler analysierten die Daten von CED-Patienten mit COVID-19

Die Wissenschaftler bedienten sich einer internationalen Datenbank (SECURE-IBD), die eingerichtet wurde, um den Krankheitsverlauf von COVID-19 bei Patienten mit CED zu beobachten. Sie gelangten so an die Daten von 525 CED-Patienten, die sich mit dem neuen Coronavirus infiziert hatten. Diese Patienten kamen aus 33 verschiedenen Ländern. Ihr mittleres Alter betrug 43 Jahre. 53 % der Patienten waren Männer. Die Wissenschaftler untersuchten, wer von einem schweren COVID-19-Verlauf betroffen war. Dazu zählten Patienten, die auf die Intensivstation mussten, beatmet wurden oder starben.

Faktoren, die mit einem schwereren COVID-19-Verlauf einhergingen

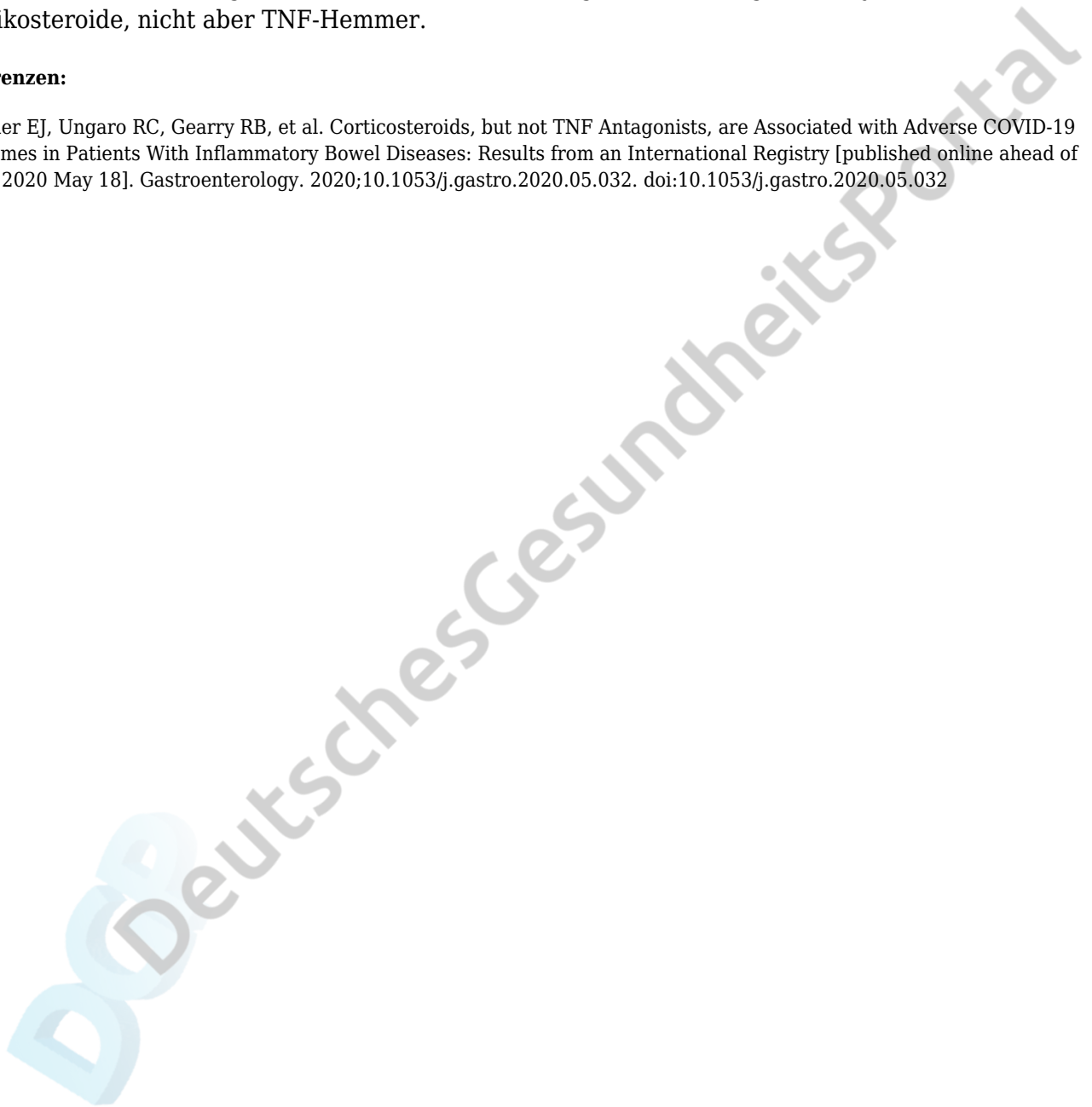
161 Patienten (31 %) mussten ins Krankenhaus. 37 Patienten (7 %) hatten einen schweren Krankheitsverlauf und 16 Patienten (3 %) verstarben. Von den 16 Patienten, die starben, war die

Hälfte (8 Patienten) mindestens 70 Jahre alt. Keiner war jünger als 30 Jahre. Statistischen Analysen zufolge war das Sterberisiko der CED-Patienten nicht signifikant erhöht. Die Wissenschaftler identifizierten jedoch Faktoren, die mit einem schweren Krankheitsverlauf von COVID-19 bei Patienten mit chronischer Darmentzündung einhergingen. Zu diesen Faktoren gehörten ein höheres Alter, zwei oder mehr Begleiterkrankungen, systemische Kortikosteroide und Sulfasalazin oder Mesalazin. TNF-Hemmer erhöhten das Risiko hingegen nicht.

Es gab somit Faktoren, die für CED-Patienten das Risiko, dass COVID-19 schwer verläuft, zu erhöhen scheinen. Dazu gehörten ein höheres Alter, Begleiterkrankungen und systemische Kortikosteroide, nicht aber TNF-Hemmer.

Referenzen:

Brenner EJ, Ungaro RC, Geary RB, et al. Corticosteroids, but not TNF Antagonists, are Associated with Adverse COVID-19 Outcomes in Patients With Inflammatory Bowel Diseases: Results from an International Registry [published online ahead of print, 2020 May 18]. *Gastroenterology*. 2020;10.1053/j.gastro.2020.05.032. doi:10.1053/j.gastro.2020.05.032



MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“